



## Liechtensteinische Treuhändervereinigung

**Autor: Christoph Maria Merki | Stand: 31.12.2011**

Der 1993 als Körperschaft des öffentlichen Rechts gegründeten Liechtensteinischen Treuhändervereinigung gehören alle in Liechtenstein konzessionierten, geschäftsmässig tätigen Treuhänder und Treuhandgesellschaften als Pflichtmitglieder an (2003 rund 350); Sitz in Vaduz. Der Liechtensteinischen Treuhändervereinigung obliegt gemäss Treuhändergesetz (1992) die Wahrung der Ehre und der Rechte sowie die Überwachung der Pflichten des Treuhänderstands. Sie erlässt Standes-, Honorar- und Ausbildungsrichtlinien und ist in der Regierungskommission für die Treuhänderprüfung vertreten (→ Treuhandwesen). Als Vorläufer der Liechtensteinischen Treuhändervereinigung kümmerte sich der «Verein der liechtensteinischen Rechtsagenten, Treuhänder, Buchprüfer und Patentanwälte» als freiwillige Berufsorganisation um die ständigen Interessen.

### Quellen

- Geschäftsordnung der Liechtensteinischen Treuhändervereinigung, LGBI. 1995 Nr. 1.
- Treuhändergesetz, LGBI. 1993 Nr. 42.

### Literatur

*Arno Waschkuhn*: Politisches System Liechtensteins. Kontinuität und Wandel, Vaduz 1994 (=Liechtenstein Politische Schriften, Bd. 18), S. 288.

### Zitierweise

<<Autor>>, «Liechtensteinische Treuhändervereinigung», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 28.3.2025.

Abgerufen von

„[https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Liechtensteinische\\_Treuhändervereinigung&oldid=21708](https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Liechtensteinische_Treuhändervereinigung&oldid=21708)“